

Doppelsieg beim 24h-Rennen am Nürburgring

„Rad am Ring“ zieht in jedem Jahr auch zahlreiche Radsportfans aus Schleswig-Holstein an. Der Höhepunkt ist sicherlich das 24-Stunden-Rennen auf der Nordschleife. Gefahren wird allein, in Zweier- oder in Vierer-Teams. Das Nannook-Team aus Wedel stellte in diesem Jahr drei Zweier-Teams an den Start – und das sehr erfolgreich. Doppelsieg für das Nannook Cycling Team durch Philip Kaczmarowski/Alexander Franz und Stefan Scheuermann/Fabian Haushahn.

„Ich kann es noch immer nicht fassen, was wir hinter uns gebracht haben.“ So die Aussage von Stefan Scheuermann, der direkt nach dem Rennen mit Jan Büchmann und Fabian Haushahn nach Hamburg zurück fuhr, um am nächsten Tag wieder am Arbeitsplatz zu sein. Bis in die späten Stunden fuhren die drei 2er Teams des Nannook-Kaders und dem Gastfahrer Thomas Klose zusammen. Doch irgendwann waren die Kräfte und Konditionen einfach zu unterschiedlich. Bis vier Stunden vor dem Schluss führte ein anderes Team das Rennen mit 5 Minuten an. Dies aber brachten die auf Platz 2 und 3 liegenden Nannook-Teams nicht aus dem Konzept. 60km vor Schluss begannen Alexander Franz, Jan Büchmann und Fabian Haushahn das Tempo zu steigern. In den Abfahrten, bei denen Geschwindigkeiten von bis zu 100km/h gemessen wurde, wurde alles riskiert. Und so waren es nur noch 2 Minuten auf Platz 1. Beim nächsten Wechsel fuhren Scheuermann und Kaczmarowski die 2 Minuten am Berg zu.



Doppelsieg für das Nannook-Team

Scheuermann setzte sich an das Hinterrad vom Spitzenreiter und Kaczmarowski attackierte im selben Moment und fuhr davon. Scheuermann konnte nicht besser taktieren. Er blieb am Hinterrad des Konkurrenten und schickte Fabian Haushahn in die letzte Runde.

Kaczmarowski schaffte es, seinen Vorsprung auszubauen und fuhr mit 9 Minuten Vorsprung auf die Zielgerade, wo schon sein Teampartner Alexander Franz wartete und gemeinsam mit erhobenen Händen, nach einer Zeit von 23:43:34 Stunden und 707 Kilometern durch das lang ersehnte Ziel fuhren. Kaum zu Ende gefreut, konnte man einen spektakulären Sprint um Platz 2 erleben. Nachdem Fabian Haushahn am letzten Anstieg den Anschluss auf den Konkurrenten verpasste, konnte er sich auf der flachen 500 m langen Zielgeraden noch einmal aufrappeln und wenige Meter vor dem Ziel auf Platz 2 sprinten. Das dritte Nannook Cycling Team, das aus Jan Büchmann und unserem Gastfahrer von der RG Wedel Thomas Klose bestand, fuhr auf einen sehr guten 12 Rang. Thomas Klose: "Es hat richtig Spaß gemacht. Wir haben gemeinsam gelitten, aber eben so viel Spaß gehabt."

Gesamtübersicht des Nannook Cycling Teams: Gefahrene Kilometer: 2049,6 - Verzehr: 82 Liter Wasser, 23 Liter andere Getränke, 50 Bananen, 30 kg andere Ernährung. - Das alles für ca. 90.000 verbrannte kcal.

Wilfried Weitz
Webmaster RG Wedel

Montag, 03. August 2009